

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

9.3.1860 (No. 68)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 68.

Freitag den 9. März

1860.

Bekanntmachung.

Nr. 2872. Die Gesuche um Aufnahme in das Freibad zu Baden sind mit den vorgeschriebenen Zeugnissen längstens innerhalb 14 Tagen dahier einzureichen.
Karlsruhe, den 5. März 1860.

Großh. Stadtamt.

Richard.

Friederich.

Wintervorlesungen.

Am Samstag den 10., Abends 6 1/2 Uhr, wird Herr Medicinalrath Schweig einen Vortrag halten über „Nahrung und Ernährung“.

W. Eisenlohr.

Einladung.

Zur Unterschrift einer Petition hiesiger katholischer und evangelischer Einwohner an die hohe Erste Kammer gegen die mit dem päpstlichen Stuhle getroffene Convention liegen Listen auf bei

Herrn W. Kreuzbauer, Langestraße Nr. 225,

„ G. Holzmann, Waldstraße Nr. 32,

„ Th. Ulrici, Lammstraße Nr. 4.

Fruchtverkauf.

Dienstag den 13. d. M., Nachmittags 2 Uhr, werden auf dem Gute **Augustenberg** bei Durlach circa 24 Malter Winterweizen und „ 10 „ Sommerweizen öffentlich versteigert, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 7. März 1860.
Marktgräfliche Gutsverwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

Ein hübsches, großes, möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf den 1. April zu vermieten; auf Verlangen kann auch ein ganz neues Klavier dazu gegeben werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Waldhornstraße Nr. 23, eine Stiege hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer auf den 1. April zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 75 ist auf den 1. Mai eine gut möblirte Herrschaftswohnung zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und 3 Dienerzimmern; dieselbe wird auf Verlangen auch theilweise abgegeben. — Ebenfalls ist auf den 23. April eine unmöblirte Wohnung, mit Aussicht in die Gärten, zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher.

Wohnung zu vermieten.

In der schönsten Lage der Stadt ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Magdkammer, Keller, Antheil am Baschhaus ic., auf den 23. April d. J. zu vermieten. Das Nähere ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Wohnung zu vermieten.

Nah beim Mühlburgerthor ist eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern nebst Erfordernissen um billigen Preis, auf den 23. April l. J. oder früher beziehbar, zu vermieten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

3.

Zumal.

Hilf mir zu rücken.
Stallan.

Zumal. huf

Bathman.

Zumal.

Cord. Frindrieffen. 5.
zu erfragen bei
Prof. Fing. W. Schmidt,
Spitalstr. 34.

5. Fr. Perrin jun.

Vortrag.

2mal. lang.
Vortrag Freitag.
Adressen für Schafst.
Löffelmeister.

Wohnungsgesuch.

Es wird eine Wohnung von 3—4 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Juli zu miethen gesucht. Adressen wollen unter Chiffre S. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Wohnungsgesuch.

Eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Zugehör, wird auf den 23. Juli d. J. zu miethen gesucht. Näheres Neuthorstraße Nr. 13 im zweiten Stock.

Wohnungsgesuch.

Für eine sehr stille Haushaltung wird auf den 23. April oder auch 23. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör zu miethen gesucht. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Bermischte Nachrichten.

[Dienstangebote.]

Es wird auf Ostern eine gute Köchin und ein gewandtes Zimmermädchen gesucht; beide müssen gute Zeugnisse vorzuweisen haben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstangebot.]

Ein Mädchen, das sich über Treue und Fleiß ausweisen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern einen Dienst. Das Nähere ist zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienstangebot.]

Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und sich den übrigen Haushaltungsgeschäften gerne unterzieht, wird auf Ostern in ein Privathaus nach Ettlingen in Dienst gesucht. Das Nähere zu erfragen bei Herrn Schuhmachermeister Hammann, Kasernenstraße Nr. 2.

[Dienstangebot.]

Auf Ostern wird ein braves Mädchen in Dienst gesucht, welches etwas kochen kann, die übrigen häuslichen Arbeiten versteht und Liebe zu Kindern hat. Näheres Steinstraße Nr. 23 im zweiten Stock.

[Dienstangebot.]

Es wird ein eingezogenes Mädchen in Dienst gesucht, das gut bürgerlich kochen, waschen, putzen und spinnen kann, sowie auch über ihr Wohlverhalten sich gut auszuweisen vermag. Näheres Erbprinzenstraße Nr. 23 im mittlern Stock.

[Dienstangebot.]

Ein Mädchen, welches im Nähen gut bewandert ist, bügeln und frisiren kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen im Rheinischenhof im zweiten Stock.

[Dienstangebot.]

Ein Mädchen von geseßtem Alter, das gut kochen und den häuslichen Geschäften vorstehen kann, wünscht auf Ostern eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Blumenstraße Nr. 5 im zweiten Stock.

[Dienstangebot.]

Ein reinliches fleißiges Mädchen, das gut kochen, überhaupt einer Haushaltung gut vorstehen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 27 im zweiten Stock.

[Dienstangebot.] Eine Person von geseßtem Alter, die das Kochen sehr gut versteht, auch schön spinnen kann und überhaupt in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, sucht sogleich eine passende Stelle. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 9.

Ettlingen. Dienstantrag.

Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch von dem Gartengeschäft etwas versteht, findet sogleich eine Stelle bei Herrn Thierarzt J. Schmidt.

Verlorener Regenschirm.

Am Mittwoch Abend ist im Theater auf der dritten Gallerie ein grünseidener Regenschirm mit weißem Griff verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung in der großen Herrenstraße Nr. 52 abzugeben.

Durlach. Verkauf.

Es sind circa 50 bis 60 Centner Heu und Dehnd bei Unterzeichnetem zu verkaufen. Ernst Gehres in Durlach.

Ettlingen.

Altes Kupfer, Messing und Blei kauft gegen gute Bezahlung Am. Schindwein in Ettlingen.

Garten zu vermieten.

Es ist ein halber Morgen Garten, mit Obstbäumen und Reben versehen, zu vermieten. Das Nähere Amalienstraße Nr. 93 im untern Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Cabeliau,
Schellfische und Solles
empfehlen

C. Däschner.

Malaga,

ächten, vorzüglich guten, empfiehlt
Conradin Haagel.

Straßburger

ächte Gänseleberwürste mit Perrigord-Trüffeln sind eingetroffen bei

W. D. Meyer, Grohh. Hoflieferant.

Neckarzwetschen,

schöne, empfiehlt
Conradin Haagel.

Glacé-Handschuhe für Kinder

in reicher Auswahl empfiehlt
Gustav Lang.

v. Mollenbet. 2mal.
Langjahr. 2ig.
Köhler
Zimmer im Erdst. 1. St.
in d. Anst.

2mal. lang.
imol.
Hjelm. Wolf
3mal. 2.
Hl. Müller.

hy.
hy.
hy.
hy.
hy.
hy.
hy.

hy.
hy.
hy.
imul.
2mal.
hy.
imul.
3. 4mal.
18. u. 31.
März.
1mal.
3. 4mal.
16. u.
28. März.
1mal.
Vortrag.

Zmml.

C. Urleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehlen die so eben frisch angekommenen
delicaten Kieler (Bückinge) Fleckhäringe,
— frisch ger. Winter-Rheinlachs, —
— schönes großes franz. Geflügel, —
Straßburger Gänseleberpasteten von Henry,
frische Austern, große See-Krebse, frischen ächt
russ. Astracan-Caviar, Bricken, pommer'sche
Gänsebrüste, Bückinge,
— ganz frische Turbots, holl. Sols
à 24 Fr., —

ganz frische Cabeliau, Schellfische, Seedorfische,
Laberdan, Anchovis, Sardines in Del, Sardellen
in Salz (frische holl. und franz.), holl. Hä-
ringe, Ochsenmaulsalat u. u.,
sowie: frische ächte veroneser Salami,
frische delicate westphäl. Cervelat, sehr
schöne frisch ger. Braunschweiger, Göt-
tinger- und Jungewürste, kleine Göttinger Knack-
würstchen, Schinken-Noulade, Frankfurter
Brat- und Leberwürste, westphälische
Schinken u. u., wozu
ächt Münchner Lagerbier von Spaten,
" engl. Porter und Ale und
vorzügliches Lagerbier vom Hofbrauhaus Roth-
haus.

Zmml.

Ausgewählte Bänder
in großer Auswahl bei
C. Th. Bohn.

Orientalisches Enthaarungsmittel
aus der Fabrik von Rothe & Co. in Berlin.
Zur Entfernung der Haare, wo man solche nicht
wünscht, in dem Zeitraum von 15 Minuten.
Preis pro Flacon 1 fl. 28 fr.
Alleinige Niederlage in Karlsruhe bei
Friedrich Wolf & Sohn.

Zmml.

Lederne Damengürtel
nebst **Agraffes**, vergoldet und Stahl;
die neuesten
Cocards und Knöpfe
für Kleider
empfehlen billig
Ad. Dreysuß.

Zmml.

Sttlingen.
Aecht italienische Macaroni, ächte Eiernudeln,
Sago, Linsen, gerissene Erbsen, sowie auch schöne
süße durre Zwetschgen, durre geschälte Apfelschnitze,
durre Kirschen und durre Heidelbeer empfiehlt
F. Göring.

Mittheilungen

aus dem
Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 10 vom 8. März 1860.

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Sr.
Königl. Hoheit des Großherzogs.**

Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich
gnädigst bewogen gefunden, dem Kaiserlich Französischen
Viceadmiral Jacquinet zu Toulon und dem Kaiserlich
Französischen Divisionsgeneral Reibell zu Straßburg, das
Großkreuz; dem Bischof Aes und dem Kaiserlich Franzö-
sischen Präfecten des Niederheindepartements, Migneret
zu Straßburg, sowie dem Kaiserlich Russischen Staatsrath
zu Straßburg, ferner dem Kaiserlich Russischen Staatsrath
und Leibarzt Ihrer Majestät der Kaiserin Mutter, Dr.
Sarell, dormalen zu Nizza, das Kommandeurkreuz mit
dem Stern; ferner dem Kaiserlich Französischen Fregatten-
kapitain und Kommandanten des „Gaton“ v. Rosencat
und dem Leibarzt Seiner Majestät des Kaisers der Franzosen
Corvisart das Kommandeurkreuz; endlich dem Kaiserlich
Französischen Schiffslieutenant und Kommandanten des
„Brandon“, Conte, dem Almosenier der Fregate „Cole,
Abbe Rusy und dem Arzte Dr. Scofier zu Nizza das
Ritterkreuz des Ordens vom Sächlinger Löwen zu verleihen.

Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich
gnädigst bewogen gefunden, dem Hauptmann Schneider
vom Generalstab die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß
zu ertheilen, das ihm von Seiner Königlichen Hoheit dem
Prinz-Regenten von Preußen verliehene Ehrenkreuz 3. Klasse
des Hohenzollernschen Hausordens anzunehmen und zu tragen.
Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich
gnädigst bewogen gefunden: unter dem 22. Februar l. J.
dem Oberarzt Dr. Stehberger vom zweiten Dragoner-
Regiment, Markgraf Maximilian, die unterthänigst nachge-
suchte Entlassung aus höchst Ihrem Armeecorps zu ertheilen;
unter dem 25. Februar l. J. den Lieutenant Kullmann
vom (ersten) Leibgrenadier-Regiment als Aufsichtsoffizier und
Rechnungsführer zur Militärstrafkompagnie, und unter dem
27. Februar l. J. den Lieutenant Artaria vom (ersten)
Leibdragoner-Regiment zum dritten Dragoner-Regiment, Prinz
Karl, und den Lieutenant v. Bodmann vom dritten Dra-
goner-Regiment, Prinz Karl, zum (ersten) Leibdragoner-
Regiment zu verlegen.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der
Ministerien.**

Die Zulassung auswärtiger Feuerversicherungsgesellschaften
zum Geschäftsbetriebe im Großherzogthum betreffend.
Die Staatsgenehmigung von Stiftungen durch den großh.
katholischen Oberkirchenrath betreffend.
Die Serienzählung für die 57. Gewinnziehung des Lotterie-
anlehens von 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845 betr.
Die Rechnungsnachweisungen über den Staatshaushalt für
1856 und 1857 und die Hauptstaatsrechnungen für 1857
und 1858 betreffend.

Die Garnisonskommandantenschaft Rastatt betreffend.

Dienstverledigungen.

Bei dem großherzoglichen Armeecorps sind zwei Oberarzt-
stellen zu besetzen. Die Bewerber haben sich binnen vier-
zehn Tagen bei großherzoglichem Kriegsministerium zu
melden.

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 3. Februar d. J. der pensionirte Ministerialregistrator
Bischoff in Karlsruhe; am 11. Februar der pensionirte
Hofgerichtssekretär Dr. Bildhäuser in Offenburg; am
19. Februar der Regimentsarzt Karl Friedrich Rebenius
vom Feldartillerieregiment in Karlsruhe; am 25. Februar
der Regierungsregistrator Thiergärtner in Freiburg.

Notizen für Samstag 10. März:

Friedrichthal, gr. Bezirksforstei: Holzversteigerung
aus großh. Hardtwald, Distrikt VI., Spödenwald. Zu-
sammenkunft 9 Uhr früh auf dem Friedrichsthaler-
Grabener Weg an der Hecklach-Brücke.

Die erwartete Sendung
Schwarzer Glace-Handschuhe mit 2 Knöpfchen
 ist soeben bei mir eingetroffen.
Gustav Lang.

Zuml.
 Montag
 Zuml.

Konzert-Anzeige.

Künftigen Montag den 12. d. findet das fünfte Foyer-Konzert statt.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 9. März. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: Auf vieles Verlangen. Dritte und letzte Gastdarstellung der drei Zwerge: Herren **Jean Piccolo, Jean Petit** und **Kiss Jozsi. Das Salz der Ehe.** Lustspiel in einem Akte, von C. A. Görner. Hierauf: **Ein gesunder Junge.** Posse mit Gesang in einem Akte, von A. Bitter. Sodann: **Les deux Gendarmes.** Chanson de Gustave Nadaud. Chanté par Mr. Jean Piccolo. **Bonhomme.** Chanson comique de Gustave Nadaud. Chanté par Mr. Jean Petit, und **Die Leiden eines Choristen.** (Nach dem Französischen „Tribulations d'un Choriste“). Komische Gesangsscene, vorgetragen von Herrn Jean Piccolo. Zum Beschluß: **Die Nekrofierung der Zwerge in Krähwinkel.** Burleske mit Gesang in einem Akte, von Th. Flamm.

Sonntag den 11. März. I. Quartal. 32. Abonnementsvorstellung. **Fernand Cortez,** oder: **Die**

Eroberung Mexiko's. Große Oper mit Ballet in drei Akten von de Jouy, übersetzt von May. Musik von Spontini.

Frankfurter Börse am 7. März 1860.

GELDSORTEN.					
GOLD.	n.	kr.	SILBER.	n.	kr.
Pistolen	9	31-32	Preuss. Thlr.	1	45- $\frac{1}{2}$
dito Preuss.	9	55 $\frac{1}{2}$ -56 $\frac{1}{2}$	5 Franc.-Th.	—	—
Holl. 10 n. St.	9	35 $\frac{1}{2}$ -36 $\frac{1}{2}$	Höchst. Silber	—	—
Ducaten	5	28-29	pr. T. fein	52	15
20 Franc.-St.	9	15 $\frac{1}{2}$ -16 $\frac{1}{2}$	DISCOUNT.	—	3 $\frac{1}{2}$ %
Engl. Sovereigns	11	36-40			
Gold pr. T. fein	793-798	—			

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

8. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 2	27" 9"	Nord	Schnee
12 " Mitt.	+ $\frac{1}{2}$	27" 9"	Nordwest	unwölkt
6 " Abds.	— $\frac{1}{2}$	27" 9"	"	"

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Gerlau, Kfm. v. Mannheim.
Hr. Schneider, Fabr. v. Billingen. Hr. Tröser, Kfm. v. Ulm.
Deutscher Hof. Hr. Schamberger, Gastwirth v. Leisheim. Hr. Schupper, Geometer v. Pforzheim. Fräulein Schneider v. Mannheim.
Englischer Hof. Hr. de Gobinson und Hr. Daval, Gutsbes. v. Paris. Hr. v. Trumstatt, k. Capitän v. Havre. Hr. Gemelin, Kfm. und Hr. Bohrer, Fabr. v. Lahr. Hr. Kober, Fabr. v. Meßkirch. Hr. König, Fabr. v. Bielefeld. Hr. Pohl, Fabr. v. Frankfurt.
Erbprinzen. Hr. Fauvon, Kaufm. von Lain. Hr. Eichrodt, Kaufm. v. Köln. Hr. Dr. Hartmann, Kfm. von Freiburg. Hr. Ruffel, Kfm. von Mannheim. Hr. Huber, Gastwirth v. Achem. Hr. Beaulieu, Rent. v. Baden.
Goldener Adler. Hr. Modespacher, Kfm. v. Basel. Hr. Serauer, Kaufm. v. Freiburg. Hr. Pons, Fabr. von Hauselburg. Hr. Bucher, Pfarrer v. Altdorf. Hr. Wein, Fabr. v. Straßburg. Hr. Gutmann, Buchhdl. mit Sohn von Rohrheim. Hr. Hauser, Kaufm. von Ruff. Hr. Löb, Seminardirektor v. Pfungstadt. Hr. Cahn, Kfm. v. Rülzheim. Hr. Wahl, Kfm. v. Straßburg. Hr. Bloch, Kfm. v. Lörrach. Hr. Pictard, Kfm. v. Sailingen. Hr. Wolf, Pferdehdl. v. Fegersheim.
Goldener Karpfen. Hr. Scherer, Mechanikus von Gernsbach. Hr. Feing, Bierbrauer von Hettlesheim. Hr. Müller, Chirurg v. Petersthal.
Goldenes Lamm. Hr. Lindenlaub, Fabr. von Lahr. Hr. Stenstengel, Notar v. Heidelberg. Hr. Hans, Sportel-

verrechner v. Philippsburg. Hr. Zimmermann, Kfm. von Lahr.
Grüner Hof. Hr. Block, Fabr. v. Mannheim. Hr. Lazaroff, Part. v. Ruffschuck. Hr. Rebhahn, Kaufm. von Koblenz.
Hôtel Große. Hr. v. Derblin, Fabr. v. Mannheim. Hr. Kalte, Controleur v. Bühl. Hr. Batschauer, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Stern und Hr. Löwe, Kfl. v. Mannheim. Hr. Krieger, Kfm. v. Kirchheim. Hr. Hofmann, Kfm. v. Offenbach. Hr. Biegger, Kfm. von München. Hr. Biechmann, Kfm. v. Bremen. Hr. Meyer, Kaufm. v. Leipzig. Hr. Häußler, Kfm. von Stuttgart. Hr. Ellermann, Kfm. v. Herford. Hr. Eslingen, Kfm. v. Rothweil. Hr. Kompler, Kfm. v. Erfurt. Hr. Bissinger, Kfm. v. Pforzheim.
Rathener Hof. Hr. Weil, Kfm. v. Schmicheim.
Pariser Hof. Hr. Schwarz v. Jassy. Hr. Sunda-häuser, Fabr. v. Rehl. Hr. Benz, Gutsbes. v. Königsbach. Hr. Miremont, Kaufm. v. Paris. Hr. Straub, Lithograph v. Straßburg.
Römischer Kaiser. Hr. Hent, Fabr. v. Berlin. Hr. Thumpf, Part. v. Mainz. Hr. Mehlinger, Part. v. Basel.
Stadt Pforzheim. Hr. Gamsberger, Kfm. v. Colmar.
Stadt Straßburg. Hr. Hasgeber, Hblsm. v. Bictigheim. Hr. Raup, Fabr. v. Köln.
Weißer Bär. Hr. Horschler, Kaufm. von Schierstein.
Weißer Löwe. Hr. Andre und Hr. Hauber, Kfl. v. Freiburg. Hr. Weinheim, Kfm. v. Eppingen.
In Privathäusern.
 Bei Kanzleirath Strohmeyer: Frau und Frä. Merian v. Constanz. — Bei Dr. Spis: Hr. Sulzer, Bürgermeister v. Heidelberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.